travel karibik.ch

travel worldwide AG
Kirchgasse 22
8001 Zürich

Team Karibik: 043 500 60 15

Guadeloupe und Martinique erleben, 13 Tage

Guadeloupe und Martinique wirken wie zwei ungeschliffene Diamanten. Wildromantisch, tropisch und voller abgelegener, kleiner Strände. In Kombination mit dem französischen Flair beider Inseln und der kreolischen Lebensfreude der Inselbewohner ergibt dies eine exotische Mischung. Guadeloupe ist geprägt durch zwei sehr unterschiedliche Inselhälften, Grand-Terre und Basse-Terre, jede davon eine Welt für sich! Zuckerrohr- und Bananenplantagen im Osten, dichter Regenwald, Traumstrände und der imposante Vulkan La Soufrière im Westen. Das tropische Martinique, oftmals auch Blumeninsel genannt, entzückt durch seine sehr hügelige, immergrüne Landschaft, herrliche Strandbuchten und zahlreiche kleine Fischerdörfchen.

1. Tag: Pointe-à-Pitre–Gosier
Ankunft am Flughafen von Guadeloupe und Transfer in Ihr Hotel nach Gosier.

2. Tag: Gosier–Capesterre–Gosier (ca. 120 km)
Mietwagenübernahme am Morgen. Gosier ist zentral gelegen und somit idealer Ausgangspunkt, um beide Inselhälften oder «Schmetterlingsflügel» – Guadeloupe wirkt aus der Vogelperspektive wie ein solcher – zu erkunden. Beginnen Sie Ihren ersten Tag mit einem Ausflug in den Regenwald, entlang der Ostküste, zu den Carbet-Wasserfällen und machen Sie auf dem Rückweg unbedingt einen Fotostopp an der Königspalmenallee Dumanoir.

3. Tag: Gosier–St. François–Port Louis–Gosier (ca. 150 km)
Ein Tag voller Abwechslung. Tag: Schlendern Sie durch das beliebte Fischerdorf St. François und erleben Sie den Pointe des Châteaux. Die Felsen ragen hier wie Schlosstürme in die Luft. Weiter geht es ganz in den Norden der Insel, zum Porte d'Enfer, wo die raue Brandung skurrile Höhlen in den Stein gewaschen hat. Nächster Stopp sind die Grande Vigie, die hohen Felsklippen, an denen Atlantik und das Karibische Meer aufeinandertreffen. Zum Abschluss des Tages geht es nach Port Louis, wo Sie sich am herrlichen Strand Le Souffleur erfrischen können.

4. Tag: Gosier–Deshaies (ca. 45 km)
Eine Brücke verbindet Grande-Terre mit Basse-Terre. Entlang schier endloser Zuckerrohrplantagen gelangen Sie nach Sainte-Rose, wo Sie die letzte Rumbrennerei besichtigen, die heute noch mit einem Wasserrad betrieben wird. Nutzen Sie die Zeit, um anschliessend den nahe gelegenen botanischen Garten mit seinen mehr als 1000 Pflanzenarten zu inspizieren, und erholen Sie sich am traumhaften Strand von Grande Anse.

5. Tag: Deshaies–Bouillante–Deshaies (ca. 80 km)
Heute erforschen Sie im Meeresschutzreservat Cousteau bei Bouillante an Bord eines Glasbodenbootes die Unterwasserwelt der Insel mit ihren bunten Korallen und exotischen Fischen. Danach empfehlen wir, den zoologischen Garten auf der Route de la Traversée mitten im Regenwald zu besuchen. Weiterfahrt bis zum Wasserfall der Flusskrebse.

6. Tag: Deshaies–St. Claude mit Vulkan–Deshaies oder Les Saintes (ca. 125 km)
Wer gerne wandert, kann heute den 1467 m hohen Vulkan La Soufrière erklimmen, Dauer insgesamt ca. 4–5 Stunden. Auf dem Rückweg machen Sie Halt im Kakao-Museum bei Pointe-Noire, wo Sie alles Wissenswerte zum Anbau und zur Verarbeitung von Schokolade erfahren. Wer nicht so gerne wandert, macht alternativ einen Ausflug zu den Nachbarinseln Les Saintes, die von Nachkommen der Fischer aus der Bretagne und der Normandie bewohnt sind. Zur Inselgruppe gehört eine der schönsten Buchten der Karibik.

7. Tag: Deshaies–Pointe-à-Pitre–Fort-de-France–Trois Îlets
Von Pointe-à-Pitre geht es mit der Fähre nach Fort-de-France, Martinique. Den Mietwagen geben Sie in Pointe-à-Pitre ab. Nach Ankunft in Fort-de-France werden Sie in Ihr Hotel in Trois Îlets gefahren.

8. Tag: Trois Îlets–Sainte Anne–Trois Îlets (ca. 110 km)
Mietwagenübernahme am Morgen. Erkunden Sie den Süden und fahren Sie an wunderschönen Aussichtspunkten wie z.B. den «Diamantfels» entlang bis zur Ortschaft Diamant und weiter über das Fischerdörfchen Sainte Luce bis nach Sainte Anne. Nach einem kleinen Marktbesuch geht es zum herrlichen Strand «Grande Anse des Salines». Von dort können Sie zu Fuss entlang kleiner Buchten bis zur «Savane des Pétrifications» (Savanne der Versteinerung) laufen, einer Wüstenlandschaft, die im Kontrast zur sonst üppigen Landschaft steht.

9. Tag: Trois Îlets–Balata–Trois Îlets (ca. 100 km)
Machen Sie einen Abstecher zur «Savane des Esclaves» bei Trois Îlets. Hier können Sie in die Geschichte der Insel eintauchen. Auf der «Route des Traces» ist Ihr erster Halt die Kirche Sacré Coeur de Balata, die Miniaturkopie der Basilika von Montmartre in Paris. Weiter geht es zum wunderschönen Pflanzenpark «Jardin de Balata». Erfrischen Sie sich anschliessend am Wasserfall «Saut des Gendarmes» oder wandern Sie durch einen spektakulären Mini-Canyon zu den «Gorges des Falaises».

10. Tag: Trois Îlets–Le François (ca. 40 km)
Besichtigen Sie das Geburtshaus von Kaiserin Joséphine, der Gemahlin von Napoleon, bevor Sie nach Le François ins Plein Soleil fahren. Das Hotel besteht aus mehreren kreolischen Villen, die eine fantastische Aussicht auf die Bucht von Thalémont bieten. Weitab vom Massentourismus können Sie hier die Ruhe geniessen. Lassen Sie sich vom Chefkoch verwöhnen; das Restaurant ist bekannt für seine aussergewöhnliche Küche.

11 Le François–La Caravelle–Le François (ca. 60 km)
Heute unternehmen Sie einen Ausflug zur Halbinsel Caravelle. Wandern Sie bis zum Leuchtturm und geniessen Sie den atemberaubenden Panoramablick über die Insel und den Atlantik. Mangrovenwälder und kleine Sandbuchten wechseln sich ab, so dass Sie zwischendurch ein erfrischendes Bad nehmen

können. Am Nachmittag besichtigen Sie in Sainte Marie die Rumfabrik Saint James.

12. Tag: Le François–Saint Pierre–Le François (ca. 110 km)
Fahren Sie über die Ostküste und Morne Rouge an Ananas- und Bananenplantagen vorbei bis nach Saint Pierre. Die einstige Hauptstadt Martiniques wurde 1902 durch einen verheerenden Vulkanausbruch des Mont Pelée vollkommen zerstört. Die Ruinen des ehemaligen Theaters sind noch heute eindrucksvolle Zeitzeugen des Ereignisses von damals. Am Nachmittag haben Sie Zeit, durch Fort-de-France zu flanieren. Besonders sehenswert hier. Tag: die Bibliothek SCHOELCHER und die Kathedrale Saint Louis.

13. Tag: Le François–Fort-de-France (ca. 20 km)
Fahrt zum nahe gelegenen «Habitation Clément», einem alten Herrenhaus im Kolonialstil aus dem 18. Jahrhundert. Dieser typisch kreolische Wohnsitz inmitten eines üppig grünen Gartens beherbergt ein Rummuseum und das Spirituosenlager von Georges Louis Clément. Mietwagenrückgabe und individuelle Weiterreise.

****

Inbegriffen
12 Übernachtungen in Mittelklassehotels inkl. Frühstück
Ankunftstransfers auf Guadeloupe und Martinique
Fähre
Routenbeschreibung mit Deutsch sprechender Reiseleitung inkl. Strassenkarte
12 Tage Mietwagen

Nicht inbegriffen
Flug ab/bis Schweiz

Preis
15 Tage/14 Nächte im DZ ab CHF 2'940.- pro Person

Guadeloupe und Martinique erleben, 13 Tage



13 Tage/12 Nächte ab Martinique bis Guadeloupe

Highlights:
Carbet-Wasserfälle
La Réserve Cousteau
Vulkan La Soufrière
Les Saintes
Sandstrand Grande Anse
Jardin de Balata
Halbinsel La Caravelle

ab CHF 2'940.- pro Person

































